
Subject: Aw: FUE Haartranplantation verfuscht?
Posted by [Kyniker](#) on Sat, 12 Jan 2019 14:50:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:... Ist jedoch etwas nicht zufriedenstellend verlaufen oder ausgefallen, wird vielfach in einer Art formuliert, die als rufschädigend interpretiert werden kann. Und das widerspricht dann geltenden Gesetzen und den Forenregeln.

Ob in eine Aussage eine Rufschädigung hineininterpretiert werden kann, ist ein völlig uninteressantes Argument. Es gibt Meinungen und Tatsachenbehauptungen. Meinungen sind geschützt, sofern sie nicht als Schmähkritik fungieren. Eine Tatsachenbehauptung ist eine Äußerung, deren Wahrheitsgehalt sowohl objektiv betrachtet als auch überprüft werden kann. Ihr Gegenstand ist die Beweiserhebung. Wenn jemand ein Bild einer HT postet und schreibt er findet das Ergebnis beschissen und den größten Mist, dann ist es eine Meinung, die völlig legitim ist. Eine Meinung muss nicht begründet werden. Wenn er schreibt, der Arzt hat gepfuscht, dann ist es eine Tatsachenbehauptung und nur die ist angreifbar. Danach sollte man seine Forenzensur ausrichten, ist eine einfache Sache.
